

113

Handwritten signature

18. April 1940.

Für das Rechnungsjahr 1939 wurden Ihnen an Betriebsmitteln für
 diesen Titel insgesamt überwiesen: 13 500,-- RM
 hiervon ab obige 165,-- RM
 bleiben mithin Betriebsmittel für das Rechnungsjahr 1939: 13 335,-- RM

Handwritten signature

Heil Hitler!

beim Deutschen Historischen Institut in Rom.

zu Ihrem Antrag vom 14. März 1940.

aus Anlass Ihrer Erkrankung, Blinddarmentzündung, Operation und
 Krankenbehandlung habe ich Ihnen mit Genehmigung des Herrn
 Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung
 vom 12. April 1940 (II 6 Ref 2/40 eine Beihilfe (Notstandsbeihilfe)
 in Höhe von 165,- RM, in Worten: Einhundertfünfundsechzig Reichs-
 mark bewilligt.
 Dieser Betrag wird Ihnen von dem Deutschen Historischen Institut
 in Rom in Ihre gegen Empfangsbcheinung ausgesetzt werden. Die
 eingesetzten Rechnungsbefehle werden Ihnen anliegend zurückgesandt.

Heil Hitler!

Einlagen.

An das

Deutsche Historische Institut in Rom

abschrift übersandt.
 Ich bitte, den obigen Betrag in Höhe von 165,- RM - in Worten:
 Einhundertfünfundsechzig Reichsmark - an den Lohnangestellten
 Hermann Reiter in Ihre gegen Empfangsbcheinung aus den
 dort für das Rechnungsjahr 1939 noch vorhandenen Betriebsmitteln
 alsbald auszusahlen und die Empfangsbcheinung den ~~einzuwendenden~~
 Rechnungsbefehlen für das Rechnungsjahr 1939 bei-
 zufügen.
 Der Preussischen Generalfinanzkasse Berlin ist der obige Betrag
 von mir mit der Anweisung überwiesen worden, diesen Betrag von den dem
 Deutschen Historischen Institut in Rom beim Kapitel 149 Titel 26 für
 das Rechnungsjahr 1939 überwiesenen Betriebsmitteln abzusetzen.
 Für das